

Donnerstag, 15.04.

09.30 Uhr

Argumentations- und Haltungstraining für diskriminierende Situationen

Seminar

Diskriminierende Situationen, etwa rassistische Bemerkungen, menschenverachtende Haltungen und populistische Parolen begegnen uns überall: im öffentlichen Nahverkehr, im Familienkreis, oder auch im Arbeitsalltag, etwa in der Beratung oder unter Kolleg*innen.

Im Argumentationstraining wird erarbeitet, wie auf diskriminierende, menschenverachtende, ausgrenzende oder verschwörungstheoretisch populistische Haltungen und Handlungen angemessen reagiert werden kann. Eine große Herausforderung ist dabei, gerade in der Sozialen Arbeit, zu signalisieren, dass das hinter den Äußerungen stehende Weltbild nicht geteilt wird und man dennoch weiter mit dem Gegenüber im Gespräch bleiben möchte.

Wichtig bei dieser ganztägigen Veranstaltung ist, eine eigene Haltung zu entwickeln und in einzelnen Training-Settings eine intensive Auseinandersetzung mit der Thematik zu erproben.

Für wen eignet sich dieser Kurs?

- ☒ Mitarbeitende der Sozialen Arbeit und angrenzender Arbeitsfelder
- ☒ Fachkräfte, die im Berufsalltag mit diskriminierenden, menschenverachtenden oder ausgrenzenden Äußerungen konfrontiert sind
- ☒ Mitarbeitende, die beispielsweise in Beratungssituationen oder im Team mit diskriminierenden und populistischen Haltungen umgehen müssen
- ☒ Fachkräfte, die ihre eigene Haltung zu diskriminierenden und verschwörungstheoretisch-populistischen Aussagen reflektieren und weiterentwickeln möchten
- ☒ Grundsätzlich interessierte Personen, die Handlungsmöglichkeiten für den Umgang mit diskriminierenden Situationen kennenlernen möchten

Was lernen Teilnehmende im Kurs?

- ☒ Angemessene Reaktionsmöglichkeiten auf diskriminierende, menschenverachtende und ausgrenzende Äußerungen kennenlernen
- ☒ sich mit rassistischen Bemerkungen und verschwörungstheoretisch-populistischen Haltungen auseinandersetzen
- ☒ die eigene Haltung zu diskriminierenden Situationen entwickeln und reflektieren
- ☒ erproben, wie eine klare Haltung gezeigt werden kann, ohne das Gespräch mit dem Gegenüber abubrechen
- ☒ verschiedene Situationen in praktischen Training-Settings bearbeiten

☒ eigene Handlungsmöglichkeiten für den Berufsalltag, insbesondere in Beratung und Zusammenarbeit mit Kolleg*innen, entwickeln

Kursleitung

Melani Klari?

Trainer*in im Netzwerk Gegenargument

Bienz Hammer

Trainer*in im Netzwerk Gegenargument

Weitere Angebote im ...

[Themenbereich Recht, Sozialrecht und aktuelle Herausforderungen](#)

Alle Termine zu diesem Thema

15.4.2027 09:30 Uhr - 15.4.2027 17:00 Uhr

Dauer

8 Unterrichtseinheiten

Kosten

Regulär 278,- Euro, Mitglieder 230,- Euro

Ort

Den Durchführungsort veröffentlichen wir ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.